

Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürgergemeinde Aarau
Band: 34 (1960)

Artikel: Allerlei aus Aaraus Vergangenheit
Autor: Gloor, Georges
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-559090>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ALLERLEI AUS AARAUS VERGANGENHEIT

wurde veröffentlicht in den verflossenen Monaten. Als personeller Seitenzweig der letztes Jahr gewürdigten Firma Trüb widmete die J. C. Müller AG., Zürich, ihrem fünfzigjährigen Bestehen eine Schrift mit Plakatreproduktionen. Bei Sauerländer verlegt wurde eine Geschichte der ebenfalls 1908 gegründeten Aarauer Gummiwarenfabrik Lonstroff, verfaßt von Dr. Eduard Lauchenauser. Demselben Verlag verdanken wir Dr. Rolf Zschokkes forschungs- und geistesgeschichtliche Darstellung des ersten Jahrhunderts unserer 1859 gegründeten Historischen Gesellschaft. Amicitia et Scientia heißt eine von Dr. Jörg Hänny umsichtig redigierte Zentenarfestschrift der Studentenverbindung «Industria». Seinen letztjährigen Neujahrsblattartikel ergänzte Dr. Boris Schneider in der bei Sauerländer gedruckten Abhandlung über die Eisenbahnpolitik im Aargau. Bei Dengler erschien in der «Aarauer Mappe 1959» eine Auswahl aus Theodor Elsassers quartiergeschichtlicher Tagblatt-Artikelserie «Besinnlicher Stadtrundgang». In Nr. 283 des «Aargauer-Tagblatt»-Jahrganges 1959 nahm Dr. Alfred Lüthi das vor einem Vierteljahrhundert in den Neujahrsblättern angeschnittene Thema der kürzlich erfolgreich ausgegrabenen Auenkirchenfundamente (Top. Koordinaten 646, 2/249, 7) neu auf. Das Grabungsergebnis versuchte der Verfasser dieser Zeilen in der vorangehenden Tagblattnummer (282) einzuordnen in die Stadtgeschichte mit ihren folgenden wahrscheinlichen Bauphasen: 1. Auenkirchdorfanlage Telli vor 900 mit Fortbestand unter Hunfrids westkroatischer Markgrafensippe (deren Zweig im 12. Jahrhundert: Grafen von Lenzburg). 2. Schlößliturm unter den Herzögen von westkroatisch Meranien (= Grafen von Andechs bzw. Chalon-Andechs 1208–53). 3. Rathausturm «Rore» unter Graf von Kiburg (1253–63). 4. Altstadt auf Kiburger Boden auf Habsburgs Veranlassung um 1267.

Georges Gloor